

# Pressedienst

## VBE fordert Koalitionäre auf: „Wir müssen mehr Zeit und Geld in Bildung investieren!“



Anlässlich der Koalitionsverhandlungen in Wiesbaden erinnert der VBE Hessen an drängende bildungspolitische Themen wie die Reform der Lehrerbildung und Verbesserungen in der Inklusion. Einige Themen standen bereits in der vergangenen Legislaturperiode auf der Agenda der schwarz-grünen Regierung, andere muss die Landespolitik nun in Angriff nehmen. „Egal, ob CDU und Grüne über Wirtschaft oder Digitalisierung reden, über Integration oder Gesundheit: Das Thema Bildung lässt sich davon nicht trennen“, mahnt Stefan Wesselmann, Landesvorsitzender des Verband Bildung und Erziehung (VBE) Hessen: „Bildung ist eine entscheidende Grundlage für unsere Gesellschaft. Und Schule muss in die Lage versetzt werden, Chancenungleichheit zu kompensieren, statt sie zu zementieren!“

### **Konkret wendet sich der VBE Hessen mit den folgenden Forderungen an die Koalitionäre von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen:**

1. Unterstützen Sie durch mehr echte Ganztagschulen besonders Kinder aus benachteiligten Familien in ihrer Entwicklung!
2. Geben Sie uns Zeit für Bildung jenseits der fachlichen Unterrichtsinhalte!
3. Stärken Sie den inklusiven Unterricht: Schulen brauchen die Fachkompetenz verschiedener Professionen und multiprofessionelle Teams\* brauchen mehr Zeit für Absprachen und Beratung!
4. Machen Sie die Besetzung von Sekretariaten und die Versorgung mit ausreichend Stunden für Verwaltungsarbeit zur Landessache!
5. Reformieren Sie die Lehrerbildung: Wir brauchen mehr Praxisnähe!
6. Bezahlen Sie Grundschul-Lehrkräfte besser, damit dieser Beruf attraktiver wird – auch angesichts der Konkurrenz mit anderen Bundesländern!
7. Qualifizieren Sie unsere Seiteneinsteiger-Kolleginnen und -Kollegen!
8. Geben Sie uns Rückendeckung bei verbaler, psychischer und physischer Gewalt durch Eltern und Schüler/innen!
9. Entlasten Sie uns von unnötigem Papierkram!
10. Ersparen Sie uns ständige Novellen von Gesetzen, Verordnungen und Erlasse!

### **Und nicht vergessen:**

Gute Bildung ist die Voraussetzung für Integration.  
Die Zeit und die finanziellen Mittel, die wir hier investieren, lohnen sich!

- Multiprofessionelle Teams bestehen mindestens aus Regelschul-Lehrkräften, Förderschul-Lehrkräften und Sozialpädagog(inn)en. Je nach Bedarf in der Schülerschaft gehören auch Therapeut(inn)en und Pflegekräfte sowie Teilhabe-Assistenzen dazu. Außerdem sollten Schulpsycholog(inn)en mit festen Stunden an einer Schule präsent sein, statt nur auf Abruf und mit langen Wartezeiten.